

Uransiedler in Schwimmbach von 1807 – 1813 lt. Haus- u. Rustikalkataster des Rentamts Straubing Nr. B 117 – abgeschrieben am 25.03.2002 im Staatsarchiv auf der Burg Trausnitz

Aufstellung der ersten Käufer und Besitzer nach lfd. Nr.

Lfd. Nr.	Name	Größe des Besitzes	Kaufjahr	Kaufpreis in Gulden
001	Loichinger Jakob	1/16 – Bauer	1807	1202
002	Seeholzer Mathias	„	1808	400
003	Kohlmeier Christoph	„	1808	400
004	Steinbauer Mathias	„	1807	400
005	Wagner Lorenz	„	1807	400
006	Löffler Wolfgang	„	1806	2000
007	(B)Piendl Paul	“	1807	240
008	Langgartner Philipp	„	1807	240
009	Egnhofer Sebastian	“	1807	240
010	Hallinger Jakob	“	1807	285
011	Schröttinger Johann	„	1808	300
012	Haselbeck Sophie (?)	„	1808	180
013	Hiergeist Sebastian (Kirchenhof)	½ + 1/32	bestand bereits	4600 lt. aml. Schätzung
014	Fischer Johann	„	1808	640
015	Senft Clement	“	1808	580
016	Lichtl Sebastian	“	1807	350
017	Seidl Josef	“	1808	297
018	Kloster(?) Georg	33 6/8 Tagwerk	1808	2379
019	Pommer Gottfried	27 „	1807	1930
020	Kiendl Georg	86 “	1807	6084
021	Pfäffinger Georg	28 „	1807	2006 u.30 kr
022	Prebeck Michael	28 “	1807	2034 u.30 kr
023	Maierhofer Thomas und Brandl Josef Bäcker	22 „	1807	1560
024	Karl Weinwirt aus Straub.	184 6/8 „	1807	12703
025	Loichinger Josef Brauer aus Straubing	88 „	1807	6272
026	Hiendl Josef Forstwart zu Eschlbach	15 3/8 „	1807	1092
027	Grüner Jakob und Obermeier Josef Bauer aus Aiterhofen	25 7/8 „	1807	1774
028	Wenninger Georg Bauer aus Alburg	57 „	1807	4069

029	Lermer Thomas Wirt aus Alburg	45	„	1807	3910
030	Buchner Josef Bauer aus Alburg	29	„	1807	2112
031	Bründl Jakob Bauer aus Alburg	21	„	1807	1534
032	Röckl Xaver und Murrer Josef Bauern aus Alburg	25	„	1807	1826
033	Wurm Johann Bauer aus Lindloh	21	„	1807	1501
034	Bründl Josef Bauer aus der Altstadt	26	„	1807	1839
035	Schmidbauer Josef Bauer aus Kay	27	„	1807	1937
036	Bründl Jakob Bauer aus Oberast	26	„	1807	3282
037	Trinkl Johann Förster von Hofdorf	20	„	1807	1449
038	Zeller Thomas Posthalter von Mengkofen und Nr. 38 ½	35 5/8 10	„ „	1807 1799	25o5 1130
039	Wurm Josef Bauer aus Mitterharthausen	26	„	1807	1176
040	Nepomuk von Westerfeld Landpfleger aus Mitterfels	83 6/8	„	1807	5902
041	Stadler Sebastian Wirt aus Mitterharthausen	29 7/8	„	1807	2112
042	Marxreiter Lorenz Bauer von Alburg	23	„	1807	1631
043	Schötz Michael Bauer von Alburg	27	„	1807	1937
044	Domstift Osterhofen Kgl. Durchlaucht die verwittebte Frau Herzogin	397 ½ in 12 Parthien	„	1807	27622

**Verzeichnis der Grundeigentümer lt. Haus- u. Rustikal-Kataster B 118
des Rentamts Straubing von 1815
abgeschrieben am 25. März 2002 im Staatsarchiv auf der Burg Trausnitz**

Haus Nr.	Name des Besitzers	Grundstücksgröße in Tagwerk	Kaufjahr	Kaufpreis in Gulden	
001	Loichinger	Jakob	17 2/8	1807	1202
002	Schlüsselbrunner	Anton	11 7/8	1810	700
003	Schuller	Peter	5	1810	408
004	Stubenvoll	Kaspar	7 2/8	1810	500
005	Fischer	Johann	8	1810	640
006	Seeholzer	Mathias	5	1808	400
		Zukauf	3 3/8	1815	
007	Kohlmeier	Christoph	5	1808	400
		Zukauf	3 11/16	1815	
008	Steinbauer	Xaver	5	1808	400
009	Weyni	Johann	21	1814	250
010	Guß	Johann	6	1812	150
011	Ertl	Josef	5	1814	100
012	Ammer	Veit	5	1811	100
013	Ednohofer	Sebastian	8	1812	240
014	Gmeinwieser	Mathias	5	1812	150
015	(B)Puttenhauser	Mathias	5	1812	220
		Zukauf	4	1815	100
016	Löffler	Wirt	17	?	?
017	Bräu	Martin	3	1814	320
018	Wittenzellner	Georg	8	1810	516
019	Senft	Michael	8	1813	400
020	Schlüsselbrunner	Mathias	10	1814	250
021	Schuller	Johann	5	1813	125
022	Duld	Johann	6	?	
023	Böhm	Johann	5	1812	80
024	Holzmann	Johann	6 1/2	1812	80
025	Schmid	Johann	6	1814	180
026	Brandl	Leonhard	9 1/2	1812	131 u. 30 kr
027	Bräu	Peter	9 1/2	1812	137 u. 30 kr
		Zukauf	5	1815	50
028	Buchmayer	Johann	5	1812	390
		Zukauf	2	1814	12
029	Prem	Johann	5	1810	300
030	Präu	Michael	6 1/2	1811	300
031	Maier	Valentin	6 3/8	1811	340
032	Stettner	Michael	6 7/8	1815	600
033	Ostermeier	Josef	5	1811	275
034	Angerer	Johann	5	1811	275
035	Kiendl	Michael	7	1810	350

Haus Nr.	Name des Besitzers	Grundstücksgröße in Tagwerk	Kaufjahr	Kaufpreis in Gulden	
036	Karl Xaver gewesener Weinhirt in Straubing	40 ½		amtl. Schätzung 2000	
	und	23		„ 900	
037	Schmaißer	Georg	7	1810	350
038	Biendl	Paul	4	1810	240
039	Langgartner	Philipp	4 u. 5	1810	240
040	Weiß	Paul	6 u. 4	1812	440
041	Karl	Michl	7 5/8	1810	700
042	Winter	Friedrich	4 ¾	1813	450
0o43	Hellinger	Jakob	9 4/8	1813	140
044	Feldmeier	Leonhard	5	?	300
045	Schröttinger	Johann	5	1810	300
046	Seidl	Josef	4 ¼	?	297
047	Lichtl	Sebastian	5	?	325
048	Wagner	Johann	5	1812	300
049	Hiergeist	Sebastian	-	-	-
050	Maier	Johann	7	1812	350
051	Ernst	Johann	6	1813	460
052	Wild	Lorenz	6	1812	450
053	Fahrner	Johann	6	1812	300
054	Fahrner	Xaver	6	?	
055	Fahrner	Georg	6	1813	250
056	Deggendorfer	Paul	6	1813	260
057	Hupf	Anton	12	1815	576
058	Seebauer	Johann	6	1815	252
059	Richter	Johann	4	1812	200
060	Seeholzer	Jakob	8 5/8	1812	345
061	Hausladen	Georg	6	1812	120
062	Malterer	Adam	5	1812	100
063	Wirth	Josef	6	1812	120
064	Aschenbrenner	Florian	6	1812	120
065	Maier	Lorenz	6	1815	450
066	Stranninger	Nikolaus	6	1812	120
067	Raiser	Andre	8	?	
068	Estner (?)	Anton	5	1812	65
069	Asbeck	Peter	6	1814	78
070	Bräu	Michl	6 3/8	1813	54
071	Bräu	Georg	6	1813	66
072	Huttner	Wolfgang	6	1812	120
073	Höpfl	Michl	6 1/8	1812	100
074	Weber	Johann	6	1815	100
075	Fried	Georg	3 1/8	1815	100
076	Köstler	Franz	8	1810	322

Haus Nr.	Name des Besitzers	Grundstücksgröße in Tagwerk Gulden	Kaufjahr	Kaufpreis	in
077	Haslbeck	Kaspar 5	1810	180	
078	Majaski	Johann 5	1815	150	
079	Graßl	Johann 6	1815	104	
080	Dürr	Josef 7	1813	96	
081	Steindl	Lorenz 5	1813	30	
082	Denk	Josef 5	1815	150	
083	Wirth (?)	Walburga 6	1815	48	
084	Haseneder	Michl 6	1814	98	
085	Ziegler	Sebastian 5	1815	88	
	Zukauf	4	1815	24	
086	Zurl	Anton 6	1814	90	
087	Schmucker	Michl 15	1818	?	
088	Holz	Adam 6	1810	110	
089	Wiesbeck	Georg 12	1813	200	
090	Schmalhofer	Max 5	1813	85	
091	Haider	Mathias 6	1814	80	
092	?	Johann 6	1813	120	
093	Plendl	Mathias 12	1815	192	
094	Flaschl	Franz 5	1812	40	
095	Wanderwitz	Xaver 11 7/8	1811	475	
096	Kohlhäufl	Thomas 11	1810	350	
097	Pommer	Gottfried			
	Posthalter und Pfäffinger	Georg			
	Handelsmann	20 3/8	1807	2284 u. 74 kr	
098	Pommer	Gottfried			
	Posthalter	27	1807	2714	
099	Pfäffinger	Georg			
	Handelsmann	33 4/8	1807	2379	
100	Maierhofer	Thomas			
	Bäck	22 1/8	1807	2804 u. 15 kr	
101	Loichinger	Josef			
	Bräu	83	1807	3350	
102	Löffler	Wolfgang			
	Fuhrmann	57 5/8	?	?	
103	Schötz	Michael 27	1807	2456	
104	Bründl	Josef 26	1807	3179 u. 30 kr	
aus Alburg kauften:					
105	Piendl	Georg 23 u. 24	1810	9112	
106	Buchner	Josef 13	1810	2975 u. 52 kr	
107	Schmidbauer	Josef 67 3/8	1810	6042	
108	Wenninger	Georg 30	1810	2705 u. 30 kr	
109	Bründl	Jakob 3 6/8	1810	150	

Haus Nr.	Name des Besitzers	Grundstücksgröße in Tagwerk	Kaufjahr	Kaufpreis in Gulden	
aus Oberast kaufte:					
110	Bründl	Jakob	46	1807	3147
aus Kay kauften:					
111	Schmidbauer	Thomas	13	1807	2100 u. 56 kr
112	Amann	Georg	5	1810	450
aus Rinkam kaufte:					
113	Arnold Müller	Georg	10	1813	447 u. 11 kr
aus Feldkirchen kaufte:					
114	Kiendl Wirt	Ignatz	8	1814	360
			4	1815	150
aus Aiterhofen kauften:					
115	Grünner Obermeier	Jakob und Josef	25	1810	499 u. 45 kr
aus Metting kaufte:					
116	Burgstaller	Georg	9	1812	850
aus Pönning kauft:					
117	Ebner	Jakob	9 4/8	1813	447
aus Mitterharthausen kaufte:					
118	Wurm	Josef	32	?	1315
aus Leiblfing kaufte:					
119	Neussendorfer Bräu	Sebastian	15 3/8	?	?

Haus Nr.	Name des Besitzers	Grundstücksgröße in Tagwerk	Kaufjahr	Kaufpreis in Gulden
aus Geiselhöring kauften:				
120	Schallner Bräu	Stefan 20	1813	1400
121	Zindl (?) Tuchmacher	Christian 6	1812	200
122	Reithmeier Bräu	Xaver 32 4/8	?	?
aus Innerhienthal kaufte:				
123	Limbeck	Michl 16 4/8	1810	2505
ferner kauften:				
124	Schuller Kohlbach und Groll Nabburg	Andre Anton 44	1813	970
aus Mengkofen kaufte:				
125	Zellner Posthalter	Thomas und 10 25	1799 1807	1130 2505
aus Hemauf kaufte:				
126	Nepomuk von Westerfeld und	32 45	1810	7837 u. 35 kr

Zur Klärung: Die „Ur-Kaufverträge“ und Protokolle wurden beim Brand auf der Burg Trausnitz im Jahre 1961 sehr in Mitleidenschaft gezogen und sind größtenteils nur als meist unleserliche Fragmente vorhanden

Beim Kataster von 1815 handelt es sich von der Haus-Nr. 001 bis einschließlich 096 um Hofstellen, die auch heute noch vorhanden sind. Ab 097 ist dann offensichtlich fortlaufende Nummerierung erfolgt. Diese Grundstücke wurden erst in den folgenden Jahren weiter verkauft. Kauf und Verkauf erfolgten oft in Teilflächen 5 mal oder noch öfter hintereinander, teilweise ohne Verträge und Verbriefung. Ein Grundbuchamt gab es noch nicht.

Bei den Kaufsummen handelt es sich um Gulden oder fl
Den Gulden gab es als Währung in Deutschland seit etwa 1300, allerdings in verschiedenen Ausführungen und Werten und die Abkürzung fl stammt daher, weil die erste Prägung eines Gulden in Florenz erfolgte. In Bayern war bereits längere Zeit (bis zur Reichsgründung 1871) der „Rheinische Gulden“ Zahlungsmittel, der wie folgt unterteilt war:

(fl = Florin = Gulden, 1 fl = 60 Kreuzer = 240 Pfennig = 480 Heller)
Nach der Reichsgründung im Jahre 1871 wurde der Gulden durch die Markwährung ersetzt, was reichseinheitlich zwischen 1873 und 1876 geschah.
Umrechnung des rheinischen Gulden in Mark = 1 fl = 1 5/7 Mark = 1,71 Mark

Im Urkataster von 1807 ist bei der Haus-Nr. 036 der Weinwirt Karl erwähnt. Dort ist auch im HR-Kataster kein Betrag eingetragen. Expositus Brunner schreibt in seiner Chronik von 1856, Zitat: „daß die „Judengenossen Marx aus München mit dem Verkauf beauftragt waren und dies dem Weinwirt Karl aus Straubing überliesen.“

(Ob Expositus Brunner da ganz richtig lag, bezweifle ich. Karl war, wie die Gebr. Marx, schlicht und einfach Spekulant, der Grund von der kgl. Kommission kaufte und mit Gewinn in kleineren Parzellen weiter verkaufte).
Die Bauern und Geschäftsleute waren als Käufer ebenfalls nur auf Gewinne aus.

Auch bei der Haus-Nr. 049 ist kein Eintrag, weil der Kirchenhof schon vor dem Verkauf des Schwimmbacher-Forsts bestand und zehentpflichtig war. (s. auch dazu Brunner – Chronik u. Haus- u. Hofbeschreibung)

Wenn beim Kaufjahr oder der Kaufsumme ein Fragezeichen steht heißt das, daß in den Originalkatastern kein Eintrag vorhanden ist.
Steht bei oder hinter den Namen ein Fragezeichen ist das ein Hinweis darauf, daß der Name sehr schlecht oder gar nicht entzifferbar ist.